

# **STADTVERWALTUNG APOLDA**

**Der Bürgermeister**



## **Pressemitteilung**

**02-11/2009**

### **Autorenlesung am 9. November 2009 im Apoldaer Schloss**

Die Stadt Apolda lädt zusammen mit der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Apolda am Montag, **9. November 2009**, um **19:30 Uhr**, zu einer Autorenlesung mit Pastor i.R. Günter Pilgrim in den **Saal des Apoldaer Schlosses** ein.

Günter Pilgrim war viele Jahre Domprediger in Schwerin und kommt zum ersten Mal nach Apolda. Im Schloss Apolda wird er sein aktuelles Buch „Die Ameisenstraße. Oder vierzig Jahre Pastor in der DDR“ – Erfahrungen und Berichte aus der DDR-Wirklichkeit – vorstellen. Es werden die Geschehnisse reflektiert, die letztlich zum Mauerfall an diesem historischen Tag, also exakt vor zwanzig Jahren, geführt haben. Zu dieser weiteren gemeinsamen Veranstaltung mit der Kirchgemeinde Apolda - in Erinnerung an die friedliche Revolution 1989 - ist der Eintritt frei.

Vom 18. November bis zum 25. November 2009 wird vor dem Apoldaer Rathaus die Open-Air-Ausstellung „Demokratischer revolutionärer Herbst 1989“ gezeigt. Die Wanderausstellung besteht aus sechs regionalgeschichtlichen Tafeln, einer ortsgeschichtlichen Tafel und stellt die revolutionären Umbrüche 1989 in Thüringen sowie in Apolda anschaulich dar. Die Stadtverwaltung hat an der Darstellung der Apoldaer Ortstafel mitgewirkt. Seit 2007 arbeiten die BStU-Stellen, die Evang. Stadtakademie Erfurt und die Gesellschaft für Zeitgeschichte mit der Behörde der Thüringer Landesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR (TLStU) eng zusammen und gestalteten diese Wanderausstellung.

Weiterhin können die Apoldaer und ihre Gäste die Plakatausstellung „20 Jahre friedliche Revolution und Deutsche Einheit“ im Foyer des Rathauses anschauen. Ergänzt wird diese Präsentation mit Zeitungsartikeln, Plakaten und Schriftgut – teilweise aus privaten Archiven - aus der Zeit vom Oktober 1989 bis zum Sommer 1990. Die Ausstellung, welche sich gut für den Geschichtsunterricht eignet, sollte von Schülerinnen, Schülern, Eltern und Lehrern unbedingt noch bis zum 25. November 2009 besucht werden.

Für Rückfragen steht Ihnen der hauptamtliche Beigeordnete, **Herr Volker Heerdegen**, (Tel. 03644 650411), gern zur Verfügung.

Apolda, 4. November 2009

i.V. Volker Heerdegen  
Bürgermeister